



Mannheim, den 20. Dezember 2023

Entgeltabrechnungen mit Streikabzug

Mit der Entgeltabrechnung im Dezember werden die Entgeltabzüge für den Streik im November erfolgen. Für die Zahlung des Streikgeldes benötigen wir:

1. die Erfassung der Streikzeiten auf den entsprechenden Erfassungslisten (Anlage 2 oder Anlage 2a) und
2. eine Kopie der Entgeltabrechnung auf der streikbedingter Entgeltabzug zu erkennen ist.

Abrechnungsbescheinigung

Geschäftszeichen bitte vollständig angeben:
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Deutsche Bahn AG/DB Personalservice/HC.S 4/877D60
Lammstraße 19 76133 Karlsruhe

Max Mustermann
Musterstraße 123
45678 Musterstadt

Abrechnung
Monat/Jahr/Nr.
11.22

Zahlungsmonat



DB Fernverkehr AG
Europaallee 78-84
60486 Frankfurt/Main

Steuer- SV-
Tage Tage
30 30

Beschäftigungsbeginn
01.09.1997

Geburtsdatum
01.01.1980

Versicherungs-Nr.
XXXXXXXXXXXX

Steuer- Kinder
klasse freibeträge
1 0,0

Konfession K R A P
ev 1 1 1 1

Freibetrag
monatlich/jährlich

Kostenstelle
XXXXXXXXXX

Bank
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Entgeltgruppe
506

IBAN
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Bei der Kopie der Entgeltabrechnung ist darauf zu achten, dass Name des Streikteilnehmers und der Abrechnungsmonat klar zu erkennen sind.

Zahlbetrag aus MTE	105	313053
--------------------	-----	--------

Std Streik o. EFZ	268	700 ST	5000-LL
-------------------	-----	--------	---------

Neben dem Monatstabelleentgelt (MTE) muss natürlich auch der streikbedingte Abzug ersichtlich sein.

In diesem Zuge werden wir außerdem die Daten in unserer Mitgliederverwaltung überprüfen. So können wir nicht gemeldete Adressänderungen oder nicht mehr aktuelles MTE direkt anpassen. Die Zusendung (ausschließlich als PDF) erfolgt über Eure Ortsgruppe oder direkt an streik@gdl-sw.de.

Die Datei ist folgendermaßen zu benennen. Nur so können wir die zu erwartenden Datenmengen zeitnah bewältigen.



2023-12 Mustermann Max 11
↓ ↓ ↓
Zahlmonat Abrechnungsmonat
Nachname Vorname

